



Liestal, den 04.01.18/SG

Das Rote Kreuz Baselland lässt Sie nicht im Stich: Grippe: Betreuerinnen kümmern sich um kranke Kinder

Die Grippewelle ist im Anmarsch. Viele Kinder sind krank und können daher nicht in die Kinderkrippe oder in die Schule. Dies führt bei vielen Familien zu Engpässen bei der Kinderbetreuung. Das Rote Kreuz Baselland bietet für solche Notfälle eine Lösung.

Laut Gesetz dürfen Väter und Mütter bis zu drei Tage freinehmen, wenn das Kind krank ist. Falls die Eltern trotzdem zur Arbeit gehen müssen, bietet die das Rote Kreuz Baselland mit der Dienstleistung «Kinderbetreuung zu Hause» wertvolle Unterstützung an: Eine gut ausgebildete und erfahrene Betreuerin kommt innert kurzer Zeit zur betroffenen Familie nach Hause und kümmert sich liebevoll um das kranke Kind.

Die Kinderbetreuung zu Hause richtet sich nach dem Einkommen der Familie. Die Dienstleistung kann somit auch in Anspruch genommen werden, wenn nur bescheidene Mittel zur Verfügung stehen. Einige Krankenkassen übernehmen sogar die anfallenden Kosten – erkundigen Sie sich bei Ihrer Versicherung.

Belastetes Familienleben

Die SRK-Dienstleistung ist auch da für Mütter und Väter, die eine schwere Zeit durchmachen und Unterstützung brauchen. Sei es bei einem Unfall, bei einer Krankheit oder wenn die Eltern überlastet sind.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: SRK Baselland, Familienentlastung, Tel. 061 905 82 00



© SRK Patrick Lüthi

Medienkontakt: Silvia Gallo-Stern, Rotes Kreuz Baselland, Telefon 061 905 82 17,
s.gallo@srk-baselland.ch